



Alti Garde

d' Basler Dybli

Kai Aanig !!

Die ganzi Wält, die kunnt in Panik...
 kai Mensch hett mee **vo nyt en Aanig !!**
 zwoor maint so mängge Siebesiech
 was me ächtsch ohni ihn au miech
 doch sprichsch en denn perseenlig aa
 zum uusezfinde, was er kaa
 no muesch gar nit lang go graabe
 dä gitt d Milch scho vorhäär aabe
 will er nämmelig, jedi Wett **vo wirgglig nyt en Aanig hett !**
 Und s'gitt sy yberall, was wänner so Alleswisser-Supermänner
 sy reede hii - sy reede häär s'Reede fallt ene nit schwär
 goots denn aber an e Blaanic
 merggsch gly, die hänn doch gar **kai Aanig...**
 Bischbill derzue gitts wirgglig gnue
 s hänn alli mit „**kai Aanig**“ z due:
 Mee als e Joor, faart s Dram nach Weil
 jetz hett me gmerggt, dasch nit so gail
 Ai Gmoscht vom Morge bis am Oobe
 aber d'Faargescht kasch nit loobe
 nur Schnäpplijäger - und kuum Schwoobe !
 Dytschi will me ynelogge die blyybe aber dusse hogge
kai Aanig, worum die so bogge..
 Dr Morin jaggts grad uss de Sogge
kai Aanig haig är, es dat em laid
 das haig em vorhäär niemerts gsait..
 Fascht s glyychi hämmer jo erläbt
 by däm biirewaiche Verkeerskonzäpt !
 do hänn scho vorhär im Grosse Root
 wo's so euphorisch duuregoot
 vom erschte bis zum letschte Maa alli **kuum en Aanig kha !**
 und worum sy denn nit glabbt, die Blaanic
 vo däm hett dr Wessels hitt no- **kai Aanig !**
 Au sy Stadtbildkommission isch nit uff Droot
kai Aanig, was die vo Farbe verstoot
 wenn's um d'Liechtre glaame vo dr Manor goot
 wo grien und rot - schynts s'Stadtbild bedroot
 jä, denn sotte doch scho lang die Niete
 die grien/root Regierig grad au verbiete !
Kai Aanig wieso die schönschte Fraue
 by de Misswaale so drnääbehaue
 und by Frooge zur Schwiz - s schloot aim uf e Maage
 vyylmool aifach numme „**kai Aanig**“ saage
 glaubsch, bym Matterhorn sait jetz bald soone Laama
kai Aanig - isch das dr Fujijaama ??
Kai Aanig wieso Jungi bym SMS sände
 immer mee Abkürzige dien verwände
 s gitt nur ai Erkläärig, wo ybrighblybt
 die hänn doch **kai Aanig**, wie me s'ganz Wort schrybt...
 Unsri Luftwaffe wird langsam dezimiert
 troztdäm gitt sich dr Maurer dezidiert
 die beschte Fluugi miess me ha lutt Blaanic
 froggsch en aber fyr was ? hett er sälber **kai Aanig...**
 Demokratie isch im Grund gnoo nit schlächt
 nur wenn's um d Ussyebig goot, denn waisch nit so rächt
 hesch mänggmool **kai Aanig** und kunnsch ins Schwimme
 ob me naime joo oder nai soll stimme
 kunnts für die ainte denn falsch uuse
 und duets im Bundesroot drab gruuse
 no kasch sicher sy, dass me lääse kaa:
 s Volgg hett wieder emoll **kai Aanig** kha !
 wenn d'**kai Aanig** hesch, muesch au nit loose
 uff däm Longchamp syni Waalprognose
 die geen doch je lenger, je mee in d Hoose
 statt drnääbe z'tippe, s duet mer laid
 hätt dä lieber scho gly „**kai Aanig!**“....gsait !
 Und denn by Schwiz Meteo - dass y nit lach
 dä Wätterfrosch Buecheli uff em Dach
 gitt sich allwissend in Sache Wätter
 und verzellt derby e mängge Schmättler
 dails warm, dails kalt, dails kunnts go schiffe
 das bedüttet - s blybt glyych, mer hännns begriffe
 und - **kai Aanig** wieso - aber s'isch no glatt
 z Basel findet mänggmool au gar kai Wätter statt
 wenn das wieder bassiert, no dängged dra
 die hänn wieder emoll - **kai Aanig** kha...
 Duesch queer duur Basel duurewandere
 vo ainere Baustell zue der andere
 wenn de denn Zyt hesch und bym Aanegaffe
 dr ainzig froggsch, wo'd gseesch bym Schaffe
 was er do miech - no sait er, nit glooge
 „**kai Aanig** - do mien sy dr Chef go frooge“
 Dangg Spändegälder gitts sone grossi tolli
 wyttläufigi Aalag zmitts im Zolli
 luegsch yyne, foosch jedesmool afoo flueche
 Viecher kasch dert maischtens vergäabe sueche
kai Aanig - was mag ächtsch dert inne sy
 zum Affe z finde, bruuchts Fantasie
 glaubsch die hogge doch dinne und sinn am Penne
 und hänn **kai Aanig**, dass sy aigentlig au uusekenne...
 By dr FIFA -dääre Fählkonstruktion
 vo Misswirtschaft und Korruption
 hoggt zoberst ooben uff em Thron
 dr Blatter Sepp - wie Gottes Sohn
 kuum isch ewägg, dä starggi Maa haig er nach dr Razzia
vo gar nyt mee... en Aanig kha !
 und au „**kai Aanig**“, nit vyyl schlauer
 gitt sich dr Kaiser Beggebauer
kai Aanig, wie das no wytergoot kai Aanig, ob nit in letschter Not
 dr Blatter Sepp - mit göttlichem Root
 au bletzlig wieder ufferstoot...!

Kai Aanig, wo mer jetz glandet sinn
 vylicht jo scho zmitts in dr Fasnacht drin
 do hett me trotz allem, wo me ka see
 mänggmool doch au **kai Aanig** mee
 yber was me aigentlig lache kaa
 und das goot au unsre Zeedel aa
 mer hoffe zwoor er dien-en verstoo
 und sinn mee oder weniger noochekoo
 Vylicht gitts aber doch no so Wääse
 wo au nach e baarmool Duurelääse
 zum Schluss heersch saage in ainer Panik
 „sauguet! - nur vom Süschee ha n y **kai Aanig**“ !

Und wenn de wotsch en Aanig bekoo vo Kunscht, goosch an d'Usstellig
 vo de Lampe bym Münster und vo de Requisite by der Kasärne
 (Mäntig zoobe bis Mittwuch demorge)